



Universität Hamburg

Fachbereich Orientalistik
Asien-Afrika-Institut



Pressemitteilung

Hamburger Vietnam-Tage 2006

Sonnabend, den 20.5. und Sonntag, den 21.5.2006

Eine gemeinsame Veranstaltung des Museums für Völkerkunde Hamburg, des Asien-Afrika-Instituts der Universität Hamburg und der Hamburger Gesellschaft für Vietnamistik e.V.

Am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg besteht gegenwärtig im deutschen Sprachraum die einzige Möglichkeit, Vietnamistik als Magisterstudiengang zu studieren. Die Vietnamistik vermittelt den Studierenden nicht nur ein gründliches Fachwissen über die Sprache und Kultur Vietnams, sondern möchte zudem als Brücke der Völkerverständigung zwischen Deutschland und Vietnam in Hamburg dienen.

In diesem Sinne werden am Samstag, den 20. und Sonntag, den 21. 5. 2006 Vietnam-Tage stattfinden – eine gemeinsame Veranstaltung des Museums für Völkerkunde Hamburg, des Asien-Afrika-Instituts der Universität Hamburg sowie der Hamburger Gesellschaft für Vietnamistik e.V. Das Ziel dieser Veranstaltung besteht darin, den Besuchern das Land und die dort lebenden Völker, Kulturen und Religionen vorzustellen.

Schwerpunkte des Programms am Samstag, den 20.5.2006, werden die Literatur und Kultur Vietnams sein. Schriftstellerlesungen berühmter, im Ausland lebender vietnamesischer Autoren, eine Podiumsdiskussion zur vietnamesischen Diaspora-Literatur, Buch- und Fotoausstellungen sowie ein reichhaltiges Kulturprogramm mit traditioneller und moderner vietnamesischer Musik, Tanz, vietnamesischen Kampfsport-Vorführungen und einer Modenschau traditioneller und moderner Versionen der Nationalkleidung Ao Dai bilden die Höhepunkte dieses Tages. Auf einem „Markt der Möglichkeiten“ können die Besucher die Zubereitung vietnamesischer Speisen lernen und Spezialitäten probieren, Publikationen erwerben oder einen Mini-Kurs der vietnamesischen Sprache absolvieren. Am fortgeschrittenen Abend lädt eine vietnamesische Diskothek die Jungen und Junggebliebenen zu Karaoke, Tanz und kulturellen Einlagen ein. Alle Veranstaltungen am Sonnabend, den 20.5.2006 finden am AAI statt.

Die Veranstaltungen am Sonntag, den 21.5.2006 werden am Museum für Völkerkunde Hamburg durchgeführt. Ein mit Prof. Dr. Oskar Weggel, Dr. Gerhard Will, Dr. Martin Großheim und anderen Vietnam-Experten hochkarätig besetztes Rundtischgespräch wird Fragen des gegenwärtigen Erneuerungsprozesses in Vietnam erörtern unter dem Titel: „Vietnam – Ein Land im Aufbruch: Chancen, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven.“ Außerdem werden dem Publikum Vorträge zu den in Vietnam vertretenen Religionen Katholizismus, Cao Dai und Hoa Hoa sowie eine Multimedia-Präsentation über die Kaiserstadt Huê angeboten. Prof. Hans-Peter Rodenberg (Anglistik/Medienwissenschaften, Universität Hamburg) stellt Kooperationsprojekte mit Hanoi Filmstudenten vor. Ein Basar „Markt der Möglichkeiten“ sowie eine abendliche Präsentation des Films: „Vietnam- ein Land und kein Krieg“ von Phan Thi Minh Khai bilden den Abschluß der Hamburger Vietnam-Tage 2006.